PRESSEINFORMATION

IMPFEN FÜR AFRIKA, 11.-17.10.2021 – Tierarztpraxen in ganz Österreich nehmen an der bundesweiten Aktion von *Tierärzte ohne Grenzen* teil. Diese steht heuer ganz im Zeichen des Kampfs gegen den globalen Lebensmittelbetrug.

Wer in der Aktionswoche sein Haustier in einer der teilnehmenden Tierarztpraxen impfen lässt, leistet direkte Hilfe für Menschen in Not. Denn Österreichs Tierärzte spenden die Hälfte ihres Impfhonorars an das Hilfsprojekt „Globaler Lebensmittelbetrug – Zeit zu handeln" und ermöglichen damit die Ausbildung versierter Fachkräfte in Entwicklungsländern für selbstständige Lebensmitteluntersuchungen. Zahlreiche Prominente, wie etwa Schauspielerin Lilian Klebow und Moderator Christian Clerici unterstützen die Aktion.

Die Globalisierung der Märkte stellt eine enorme Herausforderung für die Sicherheit unserer Lebensmittel dar. **Weltweit wird geschätzt ein Zehntel aller Lebensmittel mit betrügerischer Absicht in Umlauf gebracht**. In Entwicklungsländern geht man von einer wesentlich höheren Dunkelziffer aus. Dahinter stecken oft mafiös organisierte Verbrecherbanden.

GESUNDHEITSSCHÄDLICHE SÄUGLINGSNAHRUNG

„Gerade der **Markt für Milchpulver und Säuglingsnahrung ist sehr anfällig für Betrug**. So wird beispielsweise billiger Harnstoff dem Milchpulver beigemischt, um einen erhöhten Proteingehalt vorzutäuschen, oder das hochgiftige und kanzerogene Formalin, um eine längere Haltbarkeit zu gewährleisten," so Prof. Dagmar Schoder, Präsidentin von *Tierärzte ohne Grenzen* und Leiterin der Arbeitsgruppe für Globale Lebensmittelsicherheit an der Vetmeduni Wien.

Allein in Afrika leben **45 Mio. Babys und Kleinkinder in Elendsvierteln**. Mütter in Entwicklungsländern, die mangelernährt oder etwa HIV-positiv sind, müssen ihre Babys mit Milchpulver ernähren. **Schon geringe Konzentrationen an Schadstoffen haben schwerwiegende Konsequenzen für Säuglinge und Kleinkinder**.

Dank der Sponsoren Richter Pharma und der Gesellschaft der Freunde der Veterinärmedizinischen Universität Wien, die auch heuer wieder sämtliche Kosten für Druck und Versand von „Impfen für Afrika" übernehmen, garantiert *Tierärzte ohne Grenzen*, dass alle Spenden zu 100 Prozent dem diesjährigen Hilfsprojekt zugutekommen. Download der Liste aller Teilnehmer nach Bundesland als PDF

PROMINENTE UNTERSTÜTZER

SOKO-Donau-Star Lilian Klebow und Moderator und Entertainer Christian Clerici sind schon lange sehr engagierte Botschafter von „Impfen für Afrika". Unterstützt wird die Aktion unter anderem auch von Schauspieler und Moderator Stefano Bernardin, Bettina Assinger, Opern-Legende José Carreras und Schauspielerin Susanna Hirschler. Alle prominenten Unterstützer finden Sie unter www.vsf.at/3.0.html.

Helfen können alle Hunde- oder KatzenbesitzerInnen, die ihre Vierbeiner in der Aktionswoche vom 11. bis zum 17. Oktober in einer der teilnehmenden Tierarztpraxen impfen lassen. Eine Liste der teilnehmenden TierärztInnen findet man hier: Teilnehmer nach Bundesland als PDF.

Über den Verein Tierärzte ohne Grenzen

Tierärzte ohne Grenzen Österreich (www.vsf.at) leistet humanitäre tierärztliche Entwicklungshilfe und stellt sich in den Dienst der ärmsten Bevölkerung der Erde. Eingebettet in ein internationales Netzwerk kämpft Tierärzte ohne Grenzen gegen Lebensmittelbetrug, Hunger und Zoonosen, das sind von Tier zu Mensch und von Mensch zu Tier übertragbare Infektionskrankheiten. Der Verein hilft, gesundheitsschädliche Lebensmittel aus dem Verkehr zu ziehen und zur besseren Gesundheit von Mensch und Tier beizutragen.

++ENDE++++ENDE++++ENDE++

Alle Pressedownloads von *Tierärzte ohne Grenzen* finden Sie in druckfähiger Qualität unter www.vsf.at/pressedownloads.0.html?&L=0.

Bildtexte:

Bild 1: Lilian Klebow und Christian Clerici sind schon lange engagierte Botschafter von IMPFEN FÜR AFRIKA.

Bild 2: Babynahrung, die mit gesundheitsschädlichen Substanzen verseucht ist, gefährdet die Gesundheit von tausenden Kindern.

Bild 3: Menschen in Entwicklungsländern sind durch Lebensmittelbetrug besonders gefährdet. Viele sind gezwungen, ihre Lebensmittel auf dem Schwarzmarkt zu beziehen.

Copyright (Abdruck honorarfrei)

Bild 1: *Tierärzte ohne Grenzen*/Fritz Novopacky

Bild 2: *Tierärzte ohne Grenzen*

Bild 3: *Tierärzte ohne Grenzen*

Für Rückfragen:

ao. Univ.-Prof. Dr. Dagmar Schoder, *Tierärzte ohne Grenzen*, Tel.: 0664/602576979, dagmar.schoder@vsf.at